

Doppelt schön

Köln. Rennsportkanute Conrad Scheibner hat sich bei den Titelkämpfen in Kopenhagen zum Doppelweltmeister gekürt. Einen Tag nach seinem Triumph im Einer-Canadier über die olympischen 1.000 Meter gewann der 25jährige am Sonntag auch das Sprintrennen über die nichtolympische 500-Meter-Distanz. Mit 1,03 Sekunden Vorsprung verwies er den Tschechen Martin Fuksa auf Rang zwei. Tobias Schultz und Martin Hiller holten kurz vor Scheibners zweitem Sieg im K2-Sprint über 500 Meter die erste Silbermedaille für den Deutschen Kanuverband in Kopenhagen. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/410774.kanurennsport-doppelt-schön.html>